

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	121025	
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b>	6430
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg	
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>243</b>	14
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3		<b>Kartierung</b>	12.09.2018	
			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5193,2532	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 2.2 Sümpfe</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	----------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Gehölze zwischen Deich auf der Westseite und Gewerbeflächen auf der Ostseite, teils mit gemähten, grünlandartigen Flächen unter einem Bestand aus noch erhaltenen älteren Silber-Weiden, vermutlich spontan und natürlich aufgewachsen, eventuell auch mit Reihenpflanzung und ehemaliger Kopfbäumenutzung, häufig ab einer Höhe von 3 m recht vielstämmig aufgewachsen. Im größten/mittleren Abschnitt ist eine undeutliche Beetgrabenstruktur zu erkennen - alte Karten zeigen jedoch mehrmalige Überformung des Bereichs während der Industrialisierungsgeschichte. So sind auch an einer Stelle Mauerreste zu finden.

Neben dem Baumweidenbestand gibt es Randbereiche mit Ruderalgebüsch aus v.a. Garten-Brombeere. Insgesamt heterogen, die Gehölze naturnah, die Krautschicht durch teilweise Mahd beeinträchtigt, dann grünlandähnlich oder wg Verschattung schütter werdend oder in den tiefsten Stellen, die regelmäßig längere Zeit unter Wasser stehen, aussetzend und durch Laubstreuersetzt.

Der nördliche Abschnitt ist stark degeneriert: durch die anhaltende Mahd kann nur in unmittelbarer Stammnähe oder in vorhandenen Büschen oder niedergebrosenen Baumteilen neues Gehölz aufkommen, so daß sich der Bestand durch natürlichen Abgang zunehmend ausdünt. Ein großer liegender, noch lebender Weidenstamm zeigt die Dynamik. Insgesamt mit hohem Totholzanteil in/unter den Silber-Weiden, der naturschutzfachliche Bedeutung erlangen kann. Örtlich Müll: insbesondere Altglas.

Die Einordnung des Bestandes ist schwierig: Auwald dürfte ausscheiden - der Deich ist zwar in unmittelbarer Nähe, es sind aber 300m aufgeschüttetes Land bis zum tiefoffenen Fluß dazwischen, so daß nicht von Qualmwassereinfluß auszugehen ist.. Allerdings liegt der Biotop an einem Gewässer: Am Deichfuß ist ein schmaler, durchwachsender, aber dauernd wasserführender Graben. Im Frühjahr und nach starken Niederschlägen ist die Fläche regelmäßig wasserüberstaut, so daß die Diagnose Sumpfwald naheliegt. Allerdings ist der nördliche und teilweise auch der mittlere Abschnitt einer regelmäßigen Mahd unterworfen, so daß der Wald dort stark gestört ist, oder aber nur eine Gehölzgruppe diagnostiziert werden kann.

Von dem Gehölzbestand weitgehend umgeben liegt ein temporäres Gewässer mit einer bultigen Röhrichtvegetation und örtlicher Verbuschung, mit dem ökologisch eine Einheit besteht (gesondert kartiert), so daß ich zum Schluß komme, daß eine Einordnung als Gehölzgruppe der Situation nicht gerecht werden würde. Zudem sind feuchtezeigende Arten auch in den gemähten Bereichen regelmäßig vorhanden, wie zB Flatterbinse, Ausläufer-Straußgras und Rohr-Glanzgras, womit die Zuordnung zu einem gesetzlich geschützten Sumpfwald begründet sei.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WSW	Weiden-Sumpfwald (2018)		§ 30 (2) 4.2

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	121025
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b> 6430
		<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>243</b> 14
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	12.09.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5193,2532
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
3	!, -, 3	reich an Tot- oder Altholz (!), schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-), starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser 50 - < 70 cm (3)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich Neuhöfer Straße, östlich Reiherstieg Hauptdeich		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Gewerbe, Straße		
<b>Rechtswert (X)</b>	564775	<b>Hochwert (Y)</b>	5929396
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wilhelmsburg (137)	<b>Gemarkung</b>	Wilhelmsburg (147)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

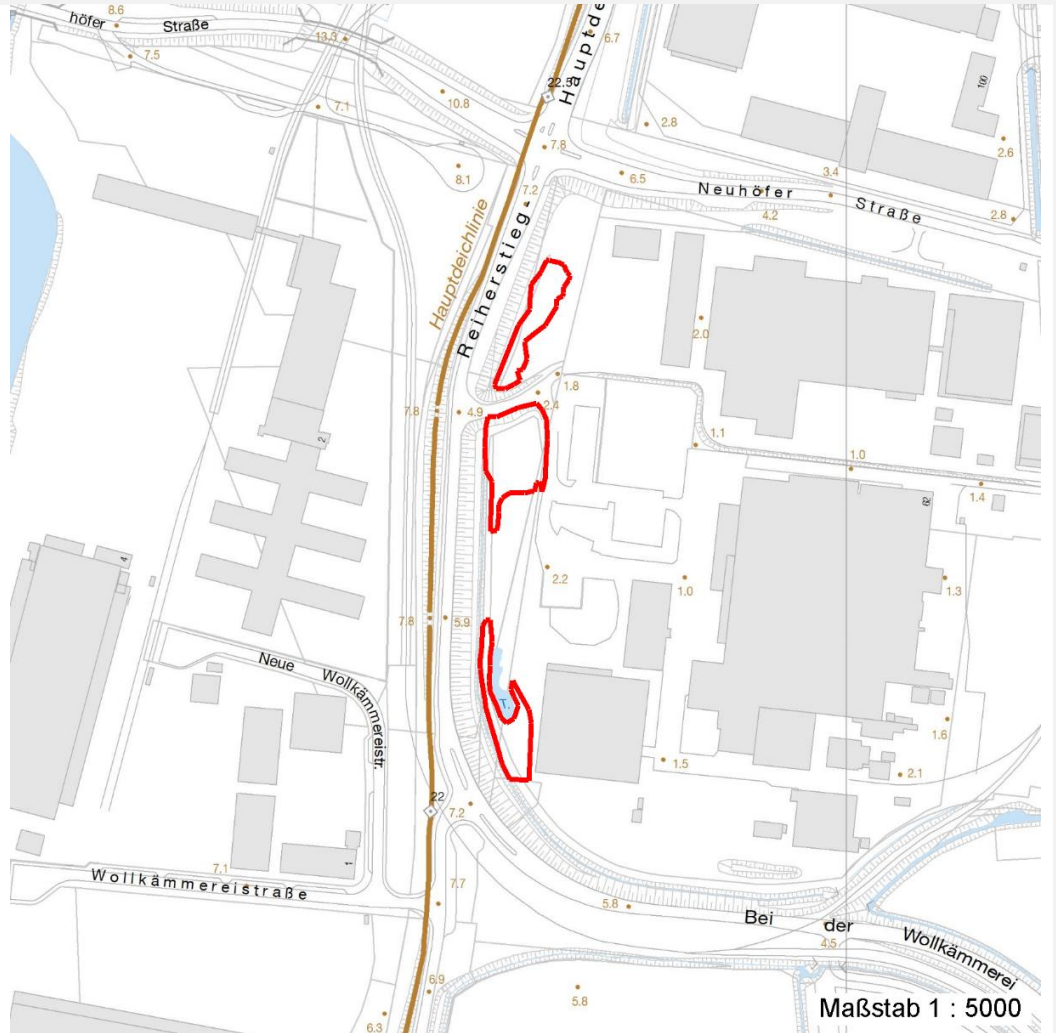
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	121025	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b>	6430
			<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg	
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>243</b>	14
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>	12.09.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5193,2532
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
121025	26609	6428	19	15.09.2009	<	6430	14

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
67388	0	6428_243_120918_5.JPG	
67389	0	6428_243_120918_4.JPG	
67390	0	6428_243_120918_3.JPG	
67391	0	6428_243_120918_2.JPG	
67392	0	6428_243_120918_1.JPG	
67393	0	6428_243_120918_6.JPG	S
67394	0	6428_243_120918_7.JPG	N
67395	0	6428_243_120918_8.JPG	

24.09.2022

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	121025	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b>	6430
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>243</b> 14
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	12.09.2018	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5193,2532	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Entwässerung Starke Lärmbelastung Vermüllungen Starke negative Einflüsse von außen Teils parkartige Nutzung im Unterstand der Bäume.
Wertgesichtspunkte	Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Teil eines größeren Biotopkomplexes Alter Baumbestand aus Silber-Weiden, teils dichtes Gebüsch mit Eignung als Brutvogel habitat, Ausgleichspotential gegenüber den eher intensiv genutzten Nachbarflächen, kleinteilig als Vernetzungsstruktur geeignet. Bedeutung für das Landschaftsbild Entwicklungspotenzial Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Totholz Nasse Mulden
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel Holzbewohnende Insekten
Maßnahmen	Möglichst naturnah entwickeln und erhalten, naß/feucht halten, Altbäume erhalten, Totholz erhalten, rasenartige Nutzung unter dem Bäumen einstellen.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6428_243_120918_3.JPG	<b>Fotodatei</b>	6428_243_120918_4.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A. Übergang zum Röhricht	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A. Der Biotop zieht sich auch auf schmalen Streifen randlich auf dem Firmengelände hin

### Aufnahmerichtung



### Aufnahmerichtung



<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	121025
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b> 6430
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>243</b> 14
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5193,2532
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Foto

<b>Fotodatei</b>	6428_243_120918_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6428_243_120918_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A. Beetgrabenrest(?) im gemähten Bereich

Aufnahmerichtung

Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Weiden-Sumpfwald (2018)	<b>Biototyp</b>	WSW
- <b>Zusatz</b>	reich an Tot- oder Altholz (!), schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-), starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser 50 - < 70 cm (3)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 4.2
<b>FFH-LRT Beschreibung</b>		<b>FFH-LRT Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	121025	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b>	6430
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>243</b> 14
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	12.09.2018	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5193,2532	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Weitere Angaben

Merkmale	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	4
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 41.0.01.03 - Sambuco-Salicion capreae 43.0.01.02 - Salicion albae (Weidenauen tieferer Lagen)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,5
	<b>Reaktion</b>	neutral	7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w																
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z																
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z																
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w																
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z																
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w																
Cardamine pratensis agg. (Artengruppe Wiesen-Schaumkraut)	7	w																V
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w																
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w																
Crataegus spec. (Weißdorn)	7	w																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w																
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w																
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z																
Festuca rubra rubra (Rot-Schwengel)	7	w																
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w																

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	121025	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b>	6430
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>243</b>	14
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	12.09.2018	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5193,2532	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Geranium pusillum (Kleiner Storchschnabel)	7	w																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z																
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z																
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	w																
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z																
Phragmites australis (Schilf)	7	z																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w																
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z																
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w																
Rosa rubiginosa (Wein-Rose)	7	w										X		G				
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	l																
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z																
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w																
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w																
Salix alba (Silber-Weide)	7	h																
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w																
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	w																
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w																
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w																
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w																
Sonchus oleraceus (Kohl-Gänsedistel)	7	w																
Stellaria media (Vogelmiere)	7	z																
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z																
Vicia spec. (Wicke)	7	w																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>1</b>			
<b>Anzahl Arten</b>														<b>43</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland